

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Pfandbriefe, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 164.

Donnerstag den 22. Juli 1886.

(2931) Nr. 1374. L. Sch. R. Concursauschreibung. An der Staats-Oberrealschule in Laibach...

(2921-1) Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird hiemit bekannt gemacht...

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde St. Michael...

(2906-2) Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht...

(2906-2) Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht...

(2930-1) Nr. 4760. Concursauschreibung. Im Civilspitale zu Laibach ist eine Secundarstelle mit dem Abjatum jährlicher 400 fl....

(2885-2) Slovenische und deutsche Stenographen werden für die nächste Session des krainischen Landtages unter günstiger Bedingung in Verwendung genommen.

(2918-2) Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht...

(2919-2) Kundmachung. Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht...

a. G. D. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann...

(2894-2) Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Freistritz wird bekannt gemacht...

Anzeigebblatt.

(2749-3) Nr. 3623. Executive Realitätenversteigerung. In der Executionsfache des Johann Rogovsek von Zaplana gegen Josef Homove...

(2727-2) Nr. 2904. Executive Realitätenversteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht...

den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden. Die Licitationsbedingungen...

(2728-2) Nr. 3067. Executive Realitätenversteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht...

Urb.-Nr. 21/6 ad Raunach bewilligt und hierzu drei Feilbietungs-Tagfajungen, und zwar die erste auf den 6. August...

(2279—2) St. 2096.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo izvršilca Josipa Zagorca iz Šent Jarneja se je z odlokom dne 20. prosenca 1886, št. 340, na 28. aprila in 26. maja 1886 določena druga, oziroma tretja izvršilna prodaja posestva Janeza Tomšiča iz Podstermena pod vložno št. 198 katastralne občine Orenovske prestavi na dan

25. avgusta in
29. septembra 1886,
vselej dopoludne od 11. do 12. ure pred tukajšnjim sodiščem s prejšnjim določilom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 29. aprila 1886.

(2659—1) Nr. 3173.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Primc von Dobro Polje die executive Versteigerung der dem Johann Tomšič von Batšch Nr. 60 gehörigen, gerichtlich auf 1305 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Z. 69 der Catastralgemeinde Batšch bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. August,

die zweite auf den

24. September

und die dritte auf den

29. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtlocale in Feistritz mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 2. Juni 1886.

(2645—1) Nr. 3804.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Žagar von Stachouza (durch Dr. Pirnat von Stein) die executive Versteigerung der dem Thomas Žagar von Stachouza gehörigen, gerichtlich auf 5699 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 1 ad Kirchengilt St. Primi und Feliciani, jetzt Einlage Z. 41 der Catastralgemeinde Zupanje Njive, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. August,

die zweite auf den

25. September

und die dritte auf den

27. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Michael, Franz und Marianna Žagar wurde Sebastian Preselnik von Stachouza zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 12ten Juni 1886.

(2809—1) Nr. 3752.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanc von Stermec die mit dem Bescheide vom 9. Februar 1885, Z. 787, auf den 17. Juni 1885 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Mathias Meden von Dredel gehörigen, gerichtlich auf 960 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 374/359 ad Grundbuch Radlišek, nun Grundbuchs-Einlage Nr. 9 der Catastralgemeinde Dredel, mit dem frühern Anhang auf den

9. August 1886,

vormittags 9 Uhr, reassumiert worden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 3ten Juni 1886.

(2842—1) Nr. 2456.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Peter Pretner die exec. Versteigerung der dem Franz Berce von Steinbüchel gehörigen, gerichtlich auf 1920 fl., 5 fl., 20 fl., 15 fl. und 50 fl. geschätzten Realitäten sub Post-Nr. 32, 137, 190, 263 und 318 ad Herrschaft Radmannsdorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. August,

die zweite auf den

20. September

und die dritte auf den

20. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 25. Juni 1886.

(2841—1) Nr. 2424.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Leopoldine Homann von Radmannsdorf die executive Versteigerung der dem Blas Pavšič von Feistritz gehörigen, gerichtlich auf 1304 fl. und 280 fl. geschätzten Realitäten Urb.-Nr. 855 und Auszugs-Nr. 197 ad Herrschaft Belde bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. August,

die zweite auf den

20. September

und die dritte auf den

20. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 25. Juni 1886.

(2807—1) Nr. 3616.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanc von Stermec die mit dem Bescheide vom 20. August 1885, Z. 5648, auf den 20. November, 21. Dezember 1885 und 20. Jänner 1886 angeordnet gewesene executive Feilbietung der dem Johann Hitti von Dredel Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 1300 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 382/365 ad Grundbuch Radlišek, nun Grundbuchs-Einl.-Nr. 1 der Catastralgemeinde Dredel, mit dem frühern Anhang auf den

9. August,

10. September und

9. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, reassumiert worden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 20ten Mai 1886.

(2786—1) Nr. 3453.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Es sei über Ansuchen des Stefan Ves von Mannsburg (durch Dr. Stempihar) die executive Versteigerung der dem Franz Starešchen Nachlasse gehörigen, gerichtlich auf 10020 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs-Nr. 820 ad Herrschaft Kreuz, Grundbuchs-Nr. 2633 und Grundbuchs-Nr. 556 ad Bezirksgericht Krainburg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

9. August,

die zweite auf den

13. September

und die dritte auf den

18. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Krainburg am 12. Juni 1886.

(2646—1) Nr. 3916.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kalinšek von Fernik (durch Dr. Pirnat von Stein) die executive Versteigerung der dem Andreas Pušavec, rüchlich dessen Nachlass, unter Vertretung der Mutter und Vormünderin Francisca Pušavec von Lachowitsch gehörigen, gerichtlich auf 6042 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 91 und 92 der Catastralgemeinde Lachowitsch peto. 100 fl. sammt Anhang bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. August,

die zweite auf den

25. September

und die dritte auf den

27. Oktober 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Johann, Maria, Georg und Marianna Pušavec wird Franz Dmers von Lachowitsch zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 12. Juni 1886.

(2808—1) Nr. 3751.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanc von Stermec die mit dem Bescheide vom 13. November 1885, Z. 8522, auf den 16. Jänner, 16. Februar und 16ten März 1886 angeordnet gewesene exec. Feilbietung der dem Johann Jafopin von Raune gehörigen, gerichtlich auf 1950 fl. bewerteten Realität sub Grundbuchs-Einl.-Nr. 6 der Catastralgemeinde Raune, früher Urb.-Nr. 357/347 ad Radlišek, mit dem frühern Anhang auf den

9. August,

10. September und

9. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, reassumiert worden. K. k. Bezirksgericht Laas, am 3ten Juni 1886.

(2908—1) Nr. 3192.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Pregel von Kleinpule die executive Versteigerung der dem Peter Guardiančić von Planina Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 1530 fl. geschätzten, ad Gut Leutenburg Grundbuchs-Nr. 199 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung auf den

10. September 1886,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 11ten Juli 1886.

(2811—1) Nr. 3238.

Erinnerung

an Georg Urh, unbekanntem Aufenthaltes, und die unbekanntem Erben durch den Curator.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Landstraf wird dem Georg Urh, unbekanntem Aufenthaltes, und den unbekanntem Erben durch den Curator hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Stoflanc von Malenze die Klage auf Ersetzung der Realität sub Einlage Nr. 75 ad Catastralgemeinde Tschatesch eingebracht, und wird hierüber die Tagsetzung im summarischen Verfahren auf den

23. August 1886,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Alois Sabutosek von Landstraf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraf, am 5ten Juli 1886.

(2747—3) Nr. 4674.

Bekanntmachung.

Dem Mathias Hocevar aus Lašče, unbekanntes Aufenthaltsort, und rückfichtlich auch dessen unbekanntes Rechtsnachfolgers ist über die Klage des Franz Slabe aus Unterloitsch de praes. 26. Mai 1886, Z. 4674, wegen Anerkennung der Verjährung der auf der Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 146 der Catastralgemeinde Unterloitsch haftenden Forderung per 17 fl. 52 kr. sammt Anhang Herr Karl Puppis aus Loitsch als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbeiseid, womit zur Verhandlung über obige Klage die Tagfagung auf den

2. August 1886, vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, behändigt worden.
R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 27sten Mai 1886.

(2827—3) Nr. 3955.

Executive

Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen der Gertraud Markun von Neuborf (durch Dr. Stempihar in Krainburg) ist die executive Versteigerung der dem Johann Markun von Baselj gehörigen, gerichtlich auf 737 fl. 50 kr. geschätzten Realität Einlage Z. 118 ad Bellach bewilligt, und sind hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

30. August, die zweite auf den 4. Oktober und die dritte auf den 8. November 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.

Badium 10 Procent.
R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 30. Juni 1886.

(2651—3) Nr. 2634.

Erinnerung

an Franz, Maria und Gertraud Pevc und deren allfällige Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird den Franz, Maria und Gertraud Pevc und deren allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Oven von Staffendorf Nr. 5 die Klage auf Verjährung der auf der Realität Einlage Nr. 29 der Catastralgemeinde Prapretsche für sie haftenden Forderungen als aus dem Schuldscheine vom 4. März 1850 pr. 75 fl. 36 kr. und 27. Jänner 1854 pr. 18 fl. 34 kr. eingebracht, und es wurde zur summarischen Verhandlung die Tagfagung auf den

6. August 1886, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 Z. S. D. vom 24sten Oktober 1845, Nr. 906 Z. G. angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Franz Smolici von Prapretsche als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 11ten Juni 1886.

(2648—3) Nr. 2635.

Erinnerung

an Anton Kocman von Mullaun, resp. seine unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem Anton Kocman von Mullaun, resp. seinen unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Maria Lampret und Michael Lampret von Mullaun, als Vormünder und gesetzliche Vertreter des mj. Anton Lampret von dort, die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes zur Realität Einlage Nr. 51 der Catastralgemeinde Mullaun eingebracht, und es wurde zur ordentlichen mündlichen Verhandlung dieser Streitsache die Tagfagung auf den

6. August 1886, vormittags 8 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Stubic von Dselza als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 11ten Juni 1886.

(2650—3) Nr. 2636.

Erinnerung

an Josef Serel von Mullaun und dessen allfällige Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem Josef Serel von Mullaun und dessen allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es haben wider sie bei diesem Gerichte Maria Lampret und Michael Lampret von Mullaun, Vormünder und gesetzliche Vertreter des mj. Anton Lampret von Mullaun, die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes zur Realität Einlage-Nr. 103 der Catastralgemeinde Mullaun eingebracht und es wurde zur ordentlichen mündlichen Verhandlung dieser Streitsache die Tagfagung auf den

6. August 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Stubic von Dselza als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 11ten Juni 1886.

(2788—3) Nr. 3551.

Reassumierung
executiver Realfeilbietungen.

Ueber Ansuchen der Katharina Florian von Krainburg (durch Dr. Stempihar) ist die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 28. März 1884, Z. 2067, bewilligten executiven Feilbietungen der dem Johann Hubi von St. Georgen Haus-Nr. 90 gehörigen, gerichtlich auf 2798 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 279 ad Freudenthal, nun Grundbuchs-Einlage Nr. 165 ad St. Georgen, bewilliget und sind hiezu neuerlich drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

16. August, die zweite auf den 20. September und die dritte auf den 25. Oktober 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.
Badium 10 Procent.
R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 11. Juni 1886.

(2789—3) Nr. 3503.

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Martin Skobar von Dvorje (durch Dr. Stempihar) ist die executive Versteigerung der dem Michael Subelj von Stefansberg gehörigen, gerichtlich auf 661 fl. 63 kr. geschätzten Realität Einlage Nr. 24 ad Stefansberg bewilliget und sind hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

16. August, die zweite auf den 20. September und die dritte auf den 25. Oktober 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.
— Badium 10%.
R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 10. Juni 1886.

(2662—3) Nr. 3054.

Erinnerung

an Michael und Maria Drehel von Oflo, nun unbekanntes Aufenthaltsort.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird dem Michael und der Maria Drehel von Oflo, nun unbekanntes Aufenthaltsort, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Anton Drehel von Oflo die Klage auf Anerkennung der Erfindung der Realität Einlage Nr. 21 ad St. Niklas eingebracht, worüber die Tagfagung zur mündlichen Verhandlung auf den

3. August 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Rujs von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 18. Juni 1886.

(2661—3) St. 4380.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

Na prošnjo Janeza Kocjana iz Straje dovoljuje se izvršilna dražba Martin Kotnikovega, sodno na 7215 gld. cenjenega zemljišca davkar-ke občine Ornuška Vas pod vložno št. 24 v Ornuški Vasi.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:
prvi na 4. avgusta,
drugi na 15. septembra in
tretji na 20. oktobra 1886,
vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 18. junija 1886.

(2754—2) Nr. 3614.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht, daß über Ansuchen des Stefan Dtonicar aus Zirkniz die Licitation der von Anton Obreza laut Licitationsprotokolles de praes. 11ten März 1885, Z. 2584, um 794 fl. erstandenen, zur Realität des Johann Obreza aus Brezje Rectf.-Nr. 892 ad Haasberg gehörigen, in der Steuergemeinde Brezje gelegenen Parcellen Nr. 1652, 1499, 96, 1453, Acker Rezel Nr. 1328, 1663, 1332, 1645, 1591, 1578 und des 6. Theiles der Parcellen Nr. 1225/b bewilliget und der Termin zur Vornahme derselben mit dem Beifügen auf den

14. August 1886, vormittags 11 Uhr, hiergerichts anberaumt worden ist, daß obige Parcellen hiebei um jeden Anbot hintangegeben werden.
R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 24sten April 1886.

(2752—2) Nr. 4055.

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Fribar (durch den Wächter Ferni Jutihar von Bezulja) die executive Versteigerung der dem Jakob Sterlj von Oberplanina gehörigen, gerichtlich auf 420 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 189 der Catastralgemeinde Oberplanina bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

12. August, die zweite auf den 9. September und die dritte auf den 9. Oktober 1886,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 7ten Mai 1886.

(2753—2) Nr. 3426.

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Lenassi von Oberplanina die executive Versteigerung der der Johanna Milavc von dort Nr. 83 gehörigen, gerichtlich auf 730 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchs-Einlage Nr. 170 ad Catastralgemeinde Unterplanina bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

12. August, die zweite auf den 9. September und die dritte auf den 9. Oktober 1886,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 19ten April 1886.

Sternwarte.
Heute Donnerstag
Concert - Soirée
 der (2940)
Alpensänger - Gesellschaft
Lückl.

Anfang 8 Uhr.
 Entrée frei, Enthebungskarten 30 kr.

Ein Commis
 der Gemischtwaren-Branche, 24 Jahre alt, militärfrei, mit Prima-Referenzen, guter Verkäufer, wünscht seine Stelle bis 15. September, eventuell 1. Oktober, zu ändern. Als Geschäftsleiter einer Filiale kann er Caution erlegen. — Gefällige Zuschriften werden unter **K. K.** an die Administration dieser Zeitung erbeten. (2939) 3—1

Ein Lehrjunge
 wird beim Gefertigten
sofort aufgenommen.
Franz Oreschek jun., Spezerei-, Wein- und Brantweinhandlung, Laibach, Petersstrasse. (2938) 3-1

Filiale der k. k. priv.
österr. Credit - Anstalt
 für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.
 In Banknoten
 4 Tage Kündigung 2 1/2 Procent
 8 " " " 2 3/4 " "
 30 " " " 3 " "

Die Zinsfuss-Ermässigung tritt bei allen im Umlauf befindlichen, auf Banknoten lautenden Einlagsbriefen vom 21. März, resp. 16. April a. c., je nach den betreffenden Kündigungsfristen, in Kraft.

In Napoleons d'or
 30tägige Kündigung 2 1/2 Procent
 3monatliche " 2 3/4 " "
 6 " " " 3 " "

Die Zinsfuss-Ermässigung tritt bei allen im Umlauf befindlichen, auf Napoleons d'or lautenden Einlagsbriefen vom 16. April, 17. Juni, resp. 17. September a. c. ab, je nach den betreffenden Kündigungsfristen, in Kraft.

Giro-Abtheilung
 in Banknoten 2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (546) 29
 in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
 auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe
 von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.

Vorschüsse
 auf Warrants, Conditions je nach zu treffendem Uebereinkommen,
 gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate,
 auf Effecten, 5 1/2 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Depôts zur Aufbewahrung.
 Wertpapiere, Gold- und Silbermünzen, fremde Banknoten werden zur Aufbewahrung angenommen. Bedingungen zu vereinbaren
 Triest am 17. März 1886

Hofmeister
 vorzüglich empfohlen, dreijährige Praxis, sucht Stelle. (2891)
 Berdan, Glockengasse 21 in Wien.

In einer grösseren Ortschaft Oberkrains ist ein zu Geschäftsunternehmungen vollkommen geeigneter

Besitz
 bestehend aus vier Häusern, wovon insbesondere das vollständig solide zweistöckige Herrenhaus neun grosse, lichte und freundliche Zimmer, ein Verkaufsgewölbe, zwei grosse Keller und zwei Küchen enthält, nebst Garten, Waldungen, Walz- und Hammerantheilen, Schmiedestätten nebst Zugehör und Magazinen, entweder im ganzen Complexe oder einzeln
aus freier Hand sogleich zu verkaufen.
 Nähere Auskunft am **Rain Nr. 8 im zweiten Stock.** (2873) 3—2

Dr. Hartmanns
Auxilium
 bestbewährtes Heilmittel gegen
Harnröhrenfluss
 bei Herren und
Fluss bei Damen,
 ein streng nach medicinischen Vorschriften bereitetes Präparat, heilt ohne Einspritzung schmerzlos, ohne Folgekrankheiten, frisch entstandene, noch so sehr veraltete gründlich und entsprechend schnell. Ausdrücklich verlange man **Dr. Hartmanns Auxilium** für Herren oder für Damen, und ist dasselbe sammt belehrender Broschüre und einer zu einer Consultation in der Anstalt des Herrn **Dr. Hartmann** berechtigenden Karte in allen grösseren Apotheken um den Preis von **fl. 2,80** zu haben.
Hauptdepôt: W. Twerdy, Apoth., L. Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
 NB. Herr **Dr. Hartmann** ordiniert von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt, und werden daselbst auch ferner wie bisher alle **Haut- und geheimen Krankheiten**, insbesondere **Mannschwäche**, nach überaus glänzend bewährter Methode, ohne Folgeübel, **Syphilis** und **Geschwäre** aller Art bestens geheilt. Medicamente werden in discretester Weise besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, I., Lobkowitzplatz 1.
 Depôt in Laibach bei Herrn **Ubold v. Trnkóczy,** Apotheker. (1274) 16

(2585—2) Nr. 2902.
Bekanntmachung.
 Der **Karolina Jeschenagg** von **Laibach et Conf.,** unbekanntem Aufenthalts, rüch-sichtlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 21. Mai 1886, Z. 2902, der **Maria Maurin** von **Hirschdorf** Nr. 12 wegen Löschung von Satzposten sammt Anhang Herr **Peter Perse** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsetzung auf den 14. August 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.
 R. f. Bezirksgericht **Tschernembl,** am 22. Mai 1886.

Allen Gartenbesitzern und Blumenliebhabern empfehlen wir nachstehende, als vorzüglich anerkannte Bücher auf das wärmste:

Der praktische Gartenfreund
 oder gründliche Anleitung zur Erziehung sämtlicher Blumen, Gemüse und Fruchtsträucher; Obstbaumzucht, Weinbau; Cultur der Topfpflanzen in Gewächshäusern, Mistbeeten und Wohnzimmern; Vermehrung durch Stecklinge, Senker, Ableger etc. etc.; ferner vollständige Anleitung zur Gemüse- und Blumensamenzucht. Ein nützlich Buch für Gartenbesitzer, bearbeitet von **August Fahldieck.** Dritte verbesserte Auflage. Octavformat. 340 Seiten stark. Preis 1 fl. 86 kr.

Die Blumenzucht im Zimmer
 mit einem Blütenkalender von **August Fahldieck.** Enthaltend die Erziehung von 270 Blumen und Zierpflanzen und die Durchwinterung derselben. Mit Abbildungen. 4. Auflage. Klein-Octav. 132 Seiten stark. Preis 62 kr. (2915) 3—2
 Nach auswärts erfolgt bei vorheriger Einsendung des Betrages umgehend Franco-Zusendung. — Vorräthig bei

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung in Laibach.

Mariazeller Magentropfen.
 Vortrefflich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des Magens.
 Schutzmarke. Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche d. Magens, überfliechend. Athem, Blähungen, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermässiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herrührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Ueberladung des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidal-leiden.
 Preis per Flaschen sammt Gebrauchs-Anweisung 35 Kreuzer.
 Central-Versand durch Apotheker **Carl Brady, Kremser** (Mähren).
Zu haben in allen Apotheken.
 Warnung! Die echten **Mariazeller Magentropfen** werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer rothen, mit obiger Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei jeder Flasche beiliegende Gebrauchs-anweisung ausserdem bemerkt sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des **H. Gusek** in **Kremsier** gedruckt ist. 55.

(2867—3) Nr. 2957.
Zweite exec. Feilbietung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte **Treffen** wird mit Bezug auf das Edict Nr. 2189 bekannt gemacht, dass in der Executions-sache des **Jakob Zafrajset** von **Ponitve** gegen **Johann Geh** von **Werbouz** am 3. August 1886 zur zweiten Feilbietung geschritten werden wird.
 R. f. Bezirksgericht **Treffen,** am 5ten Juli 1886.

(2907—2) Nr. 726.
Dritte exec. Feilbietung.
 Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Termines wird in der Executions-sache des **Johann Klinc** von **Hof** gegen **Johann Klinc** von **Schöpfendorf** zu der dritten auf den 10. August 1886 angeordneten Feilbietung der Besitz- und Genussrechte auf die Realität **Top-Nr. 19/2 ad Herrschaft Seisenberg** geschritten werden.
 R. f. Bezirksgericht **Seisenberg,** am 6. Juli 1886.

(2888—3) Nr. 2906.
Zweite exec. Feilbietung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte **Sittich** wird bekannt gemacht:
 Es werde in der Executions-sache des **Anton Omahen** von **Altenmarkt** Nr. 7 gegen **Anton Lesjak** von **Sittich** bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagsetzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 14. Mai 1886, Z. 2160, auf den 29. Juli 1886 angeordneten zweiten executiven Feilbietung der in der Catastral-gemeinde **Sittich** sub Einlage Nr. 150 vorkommenden Realität mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.
 Sittich am 2. Juli 1886.

(2720—2) Nr. 2541.
Edict
 zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger der am 1. Juni 1886 ohne Testament verstorbenen **Frau Maria Sturm** in **Politsch.**
 Von dem k. k. Bezirksgerichte **Radmannsdorf** werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft der am 1. Juni 1886 ohne Testament verstorbenen **Frau Maria Sturm** in **Politsch** eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche am 6. August 1886, vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als infolge ihnen ein Pfandrecht gebürt.
 R. f. Bezirksgericht **Radmannsdorf,** am 17. Juni 1886.

(2862—2) Nr. 4406.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte **Littai** wird im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 3. Mai 1886, Z. 2838, bekannt gemacht:
 Es sei den Tabulargläubigern **Peter, Maria, Ignaz Gradišek** von **Kolowrat, Maria Gradišek** von **Trifail, Georg Pančur** von **Breznit, Urban Stermljan** von **Kolowrat, Urban Jesensek** von **Suhi Potok** und **Helena Jurjove** von **Wertatsche,** alle unbekanntem Aufenthalts, resp. deren unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolgern, der k. k. Notar **Herr Lucas Svetec** in **Littai** zum Curator ad actum bestellt und ihm der Real-feilbietungs-Bescheid vom 3. Mai 1886, Z. 2838, zugestellt worden.
 R. f. Bezirksgericht **Littai,** am 13ten Juli 1886.

(2723—3) Nr. 2710.
Uebertragung dritter exec. Feilbietung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte **Adelsberg** wird bekannt gemacht:
 Es sei in der Executions-sache des **Franz Pupis** von **Untertokjana** gegen **Kaspar Samfa** von **Altdirnbad** wegen schuldigen 199 fl. 29 kr. die mit dem Bescheide vom 10. März 1886, Z. 2710, auf den 3. August 1886 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität **Urb.-Nr. 5 ad Raunach** auf den 3. August 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.
 R. f. Bezirksgericht **Adelsberg,** am 30. März 1886.

Behördlich anerkannte, allerbeste (2909) 4—
Desinfections-Artikel
 sind in der Spezerei- und Materialwaren-Handlung bei
M. TURK, Rathhausplatz 20
 am Lager. — Versendung aufs Land gegen Nachnahme.